

BERGSTATION CASSONS VOLLSTÄNDIG AUSGEBRANNT



kapo. In Flims ist am Montagnachmittag die Bergstation der stillgelegten Cassonsbahn vollständig ausgebrannt. Verletzt wurde niemand. Am Montag waren Handwerker damit beschäftigt, die Bahninstallationen in der Bergstation der seit Ende Oktober 2015 stillgelegten Cassonsbahn zu demontieren. Um 15 Uhr beendeten sie die Arbeiten wegen der schlechten Witterung und flogen zum Umschlagplatz Startgels. Kurz nach 17 Uhr stellten sie fest, dass die Bergstation in Flammen stand. Ein Löschhelikopter begann sofort mit den Löscharbeiten und flog Wasser vom Speichersee Nagens zum Brandort auf 2650 m ü. M. Gleichzeitig rückte die Feuerwehr Flims mit zwanzig Personen aus. Die Feuerwehrleute standen bis gegen 22 Uhr im Einsatz. Wie es zu dem Brand gekommen ist, untersucht die Kantonspolizei Graubünden.

Die Cassons-Bahn brannte am Montag vollständig aus. Pressebild